

NORO

Netzwerk
Oberflächentechnologie
Region Ostwürttemberg

Preisträger des regionalen
Cluster-Wettbewerbs 2008
des Landes Baden-Württemberg

investition in
Ihre Zukunft!



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung



Baden-Württemberg

Was sind die Voraussetzungen?

Überragende Zukunftschancen der Branche

Die Bedeutung von oberflächentechnischen Verfahren ist außerordentlich groß. Nahezu alle Bauteile erfahren eine Oberflächenbehandlung – sei es zu dekorativen, erhaltenden oder funktionalen Zwecken. Oberflächentechnologie ist damit sowohl für die Hersteller wie für zahlreiche Anwender gleichermaßen relevant.

Kompetenzregion Ostwürttemberg

Erfolgreiche Unternehmen sind in Standorte eingebettet, deren Wettbewerbsfähigkeit sich auf ein System regionaler Kompetenzen stützt: Sie profitieren von kurzen Wegen, face-to-face-Kontakten und einem gemeinsamen regionalen Background.

In Ostwürttemberg, dem »Raum für Talente und Patente«, konzentrieren sich im Bereich Oberflächentechnologie zahlreiche Firmen, Forschungsinstitute, Weiterbildungseinrichtungen, Verbände und Gütegemeinschaften. Beste Voraussetzungen für ein gut funktionierendes Netzwerk NORO!



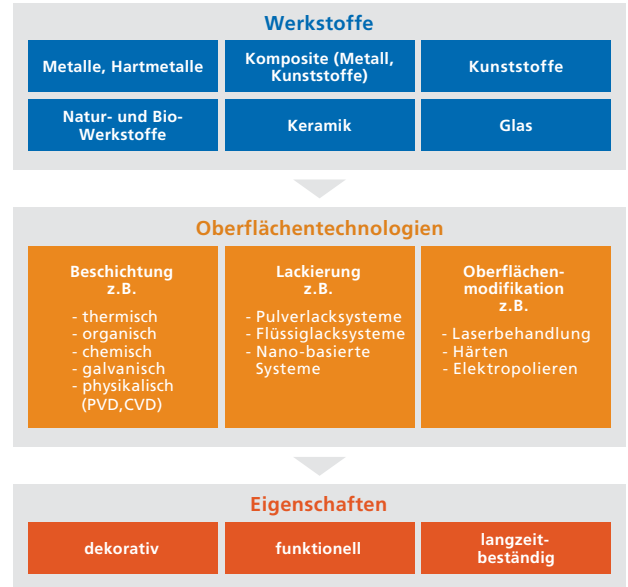
Wo setzt NORO an?



Optimierung entlang der Wertschöpfungskette

Durch oberflächentechnische Verfahren lassen sich auf verschiedenen Werkstoffen die gewünschten Eigenschaften – Verschleiß- und Korrosionsbeständigkeit, Optik, Haptik, Funktionalität oder Bioverträglichkeit – erreichen. Die Optimierung dieser Prozesse schafft Innovations- und Wettbewerbsvorteile.

Im Mittelpunkt von NORO stehen alle Themen und Problemstellungen aus den verschiedenen Bereichen der Oberflächentechnologie und insbesondere die Fragestellungen seiner Mitglieder.



Was leistet NORO?

Professionelle Koordination und Problemlösung

Ein professionelles Clustermanagement garantiert:

- **Kooperationsunterstützung**
Kontaktvermittlung zwischen Herstellern und Anwendern, Entwicklung themenspezifischer Kooperationen zwischen Wirtschaft und Forschung sowie zwischen Unternehmen, beispielsweise zur Kapazitätsauslastung
- **Unterstützung von Forschungsprojekten**
Informationen zu Forschungsergebnissen und Fördermaßnahmen, Vermittlung von Gemeinschaftsforschungsprojekten einschließlich Partnersuche, Beantragung und Projektmanagement

■ **Know-how und Technologietransfer**

Anlaufstelle für Fragen und Problemstellungen im Bereich der Oberflächentechnologie, Identifizierung von möglichen Kooperationspartnern für die industrielle Umsetzung von Forschungsergebnissen, Vernetzung der Akteure in einzelnen Technologieschwerpunkten, Entwicklung von Mess- und Prüfmethoden, QS + QM

■ **Fachkräftegewinnung und Qualifikation**

Vernetzung von Universitäten und Hochschulen mit der Wirtschaft, Organisation von Praktika, Praxissemestern, Bachelor-, Masterarbeiten und Dissertationen, Koordination der Schulung und Weiterbildung von Mitarbeitern

■ **Kontakte zu Politik und Projektträgern**

Schaffung der politischen Rahmenbedingungen durch Informationen der Entscheidungsträger, Kontakt zu Projektträgern

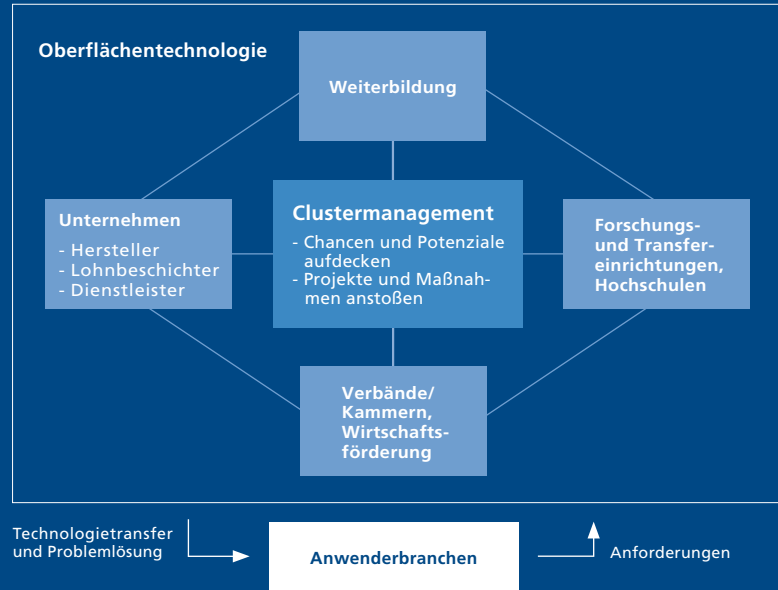
■ **Clustermarketing**

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Kompetenzbörse, Online-Firmendatenbank, Messebeteiligung, Organisation von themenspezifischen Seminaren, Workshops und Kongressen

Mitglieder profitieren von NORO

Wettbewerbsvorteile durch Networking

- **Umsatzsteigerung**
neue Kontakte in der Branche, gegenseitige Aufträge
- **Kostenreduzierung**
Optimierung von Verfahrensprozessen und der Materialeffizienz durch Know-how-Transfer, gemeinsame Personalentwicklung, Nutzung von Partnerressourcen (z.B. zur Kapazitätsauslastung)
- **Innovation**
durch Produktentwicklungen gemeinsam mit anderen Unternehmen oder FuE-Einrichtungen
- **Marketing**
Steigerung des Bekanntheitsgrads durch gemeinsame Aktivitäten



WIRO

**Wirtschaftsförderungs-
gesellschaft mbH
Region Ostwürttemberg**

Universitätspark 1
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon +49 (0)7171 92753-0
Telefax +49 (0)7171 92753-33
wiro@ostwuerttemberg.de
www.ostwuerttemberg.de

Die Branchen-Plattform
im Internet:
[www.ostwuerttemberg.de/
oberflaechentechnik](http://www.ostwuerttemberg.de/oberflaechentechnik)

Die WIRO wird unterstützt von



Kreissparkassen
Ostalb und Heidenheim

EnBW/ODR AG VR-Bank Ellwangen VR-Bank Aalen
VB Schwäbisch Gmünd RB Mutlangen RB Rosenstein



NORO ist ein Projekt der Zukunftsinitiative Ostwürttemberg und ist offen für Interessenten, die sich in das Netzwerk einbringen und von den unterschiedlichen Partnern profitieren wollen.

NORO ist berechtigt, Fördermittel aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung zu beantragen. Zuständig für die Förderung ist das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg. Weitere Informationen zum Programm »Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (RWB)«:

www.rwb-efre.baden-wuerttemberg.de